

Wolkersdorf, am 16. Februar 2021

Mühlen mit zweistelligem Absatzplus als wichtiger Erfolgsfaktor

Kotányi 2020 mit weiterer Umsatzsteigerung

- **Erfolgsbilanz in fordernder Zeit: Drei Prozent Plus auf 175 Millionen Euro Umsatz**
- **Weiterer Ausbau der Marktführerschaft in Russland: 75 Prozent Marktanteil bei Mühlen**
- **Position als klare Nummer Eins mit Gewürzmühlen in Osteuropa gefestigt**
- **Investitionsschub für den Standort: Über 8 Millionen Euro Investitionen für 2021**

Der österreichische Gewürzmarktführer Kotányi konnte das Geschäftsjahr 2020 trotz großer Herausforderungen durch die Pandemie erfolgreich abschließen und den Umsatz um drei Prozent auf 175 Millionen Euro steigern. Ursprung und Treiber des Erfolgs waren der Ausbau bestehender Märkte, allen voran Russland, die Erschließung neuer Märkte im asiatischen Raum und die durch den Lockdown erstarkte „Kochlust“ der Österreicherinnen und Österreicher. Und erneut sind Innovationskraft und hohe Qualitätsstandards die wichtigsten Erfolgsfaktoren.

2020 war kein Jahr wie jedes andere. Fast alle Industriezweige und Branchen standen durch die Pandemie und die wiederkehrenden Lockdowns massiven Herausforderungen gegenüber. Der österreichische Gewürzhersteller Kotányi war, bedingt durch seine starke Position im Inland, aber auch als Exporteur in 32 Länder weltweit, mit sehr unterschiedlichen Rahmenbedingungen konfrontiert, konnte diese aber insgesamt sehr gut meistern und damit einmal mehr ein erfreuliches Umsatzplus von drei Prozent auf 175 Millionen Euro erwirtschaften.

Dabei gab es auch einige schwere Einschnitte zu verdauen, allem voran die Situation, dass die Kunden in der Gastronomie über viele Monate hinweg geschlossen halten mussten. Dafür gab es aus den heimischen Küchen äußerst positive Signale: Die Notwendigkeit, mehr Zeit daheim zu verbringen und sich auch selbst kulinarisch zu versorgen, hat offenbar frische Impulse gesetzt, auch in Richtung höhere Qualität. Und es wurde nicht nur mehr, sondern auch varianten- und geschmacksreicher gekocht – bis hin zu einem regelrechten Boom beim Brotbacken, wie der deutlich gestiegene Absatz bei Backgewürzen zeigt. So haben sich etwa die Verkaufszahlen beim Hausbrot-Mix und dem Bauernbrot-Mix verdoppelt. *„Die Pandemie führte zu steigendem Qualitätsbewusstsein und wir waren mit unseren Produkten ein*

Rückfragehinweis

currycom communications GmbH | Mariahilfer Straße 99 | 1060 Wien | Tel.: 01 / 599 50 | www.currycom.com

Ansprechpartner: Martin Himmelbauer | Kathrin Sekanina, BA

E-Mail: martin.himmelbauer@currycom.com | kathrin.sekanina@currycom.com

KOTÁNYI GmbH | Johann Galler Straße 11 | 2120 Wolkersdorf im Weinviertel | Tel. +43 2245 5300 | www.kotanyi.at

verlässlicher Begleiter, der diese hohen Erwartungen auch erfüllen konnte“, resümiert Geschäftsführer Erwin Kotányi.

Unverändert gingen aber auch im abgelaufenen Jahr einmal mehr rund 70 Prozent der Waren in den Export, wo Kotányi seine Position weiter ausbauen und festigen konnte. So etwa im Hauptmarkt Russland, für den ein mengenmäßiger Zuwachs von 15 Prozent geschafft wurde (leider wurde dieser operative Erfolg durch eine 25-prozentige Rubel-Abwertung bilanziell geschmälert) und Kotányis Marktanteil bei den immer wichtiger werdenden Gewürzmühlen mittlerweile 75 Prozent erreicht hat. *„Wegen ihrer einfachen Anwendung und der hohen Haltbarkeit ist die Mühle aus vielen Küchen nicht mehr wegzudenken und ein ganz wichtiger Markenbotschafter für uns“,* so Erwin Kotányi.

Die Mühle ist auch die wichtigste Triebfeder für den anhaltenden Erfolg in Asien. Nach dem gelungenen Markteintritt in Singapur mit der Listung bei den größten Handelsketten Fair Price und Cold Storage kommt Kotányi heuer auch bei einigen der größten Retailer in Malaysia in die Regale.

Investitionen in die Zukunft

2021 wird für Kotányi jedenfalls ein außergewöhnliches Jahr, und das nicht nur wegen des anstehenden 140 Jahre Firmenjubiläums. Es wird auch wieder kräftig investiert, und zwar deutlich über dem bereits beeindruckenden Niveau der vergangenen Jahre. *„Zusätzlich zu den Neuerungen aus dem Vorjahr, wie die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage und dem Hallenzubau, wollen wir 2021 insgesamt 8 Millionen Euro in den Neubau des Logistik-Centers und eine hochmoderne Siebanlage investieren, um für die weitere Expansion bestmöglich gerüstet zu sein.“,* so Firmenchef Erwin Kotányi.

Stetige Erweiterung des Produktportfolios

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist für Kotányi auch der stetige Ausbau des Produktportfolios. Über viele Jahre hinweg konnte das Traditionsunternehmen Produktneuheiten entwickeln. Im vergangenen Jahr begegnete Kotányi dem anhaltenden Gesundheitstrend mit zwei Sorten der Natural Snacks, das sind Apfelchips mit Beigaben wie Zimt. Das erfolgreiche Mühlensortiment wurde mit der Produktlinie „My Coffee Spice“ um vier Varianten von Kaffeegewürzmühlen erweitert. Die vier Geschmacksrichtungen Cacao Kiss, Chai Moment, Cinnamon Dream und Salted Caramel sollen zur aromatischen Verfeinerung des Kaffeegenusses beitragen. Und auch

Rückfragehinweis

currycom communications GmbH | Mariahilfer Straße 99 | 1060 Wien | Tel.: 01 / 599 50 | www.currycom.com

Ansprechpartner: Martin Himmelbauer | Kathrin Sekanina, BA

E-Mail: martin.himmelbauer@currycom.com | kathrin.sekanina@currycom.com

die Produkte der „Spice up my Potato“, sowie „Spice up my Salad“ Linie erfreuen sich weiter zunehmender Beliebtheit.

Bildmaterial zum Download



Erwin Kotányi, Geschäftsführer Kotányi GmbH

© Kotányi GmbH / Huger

[Bilddownload](#)



Erwin Kotányi, Geschäftsführer Kotányi GmbH

© Kotányi GmbH / Huger

[Bilddownload](#)

Rückfragehinweis

currycom communications GmbH | Mariahilfer Straße 99 | 1060 Wien | Tel.: 01 / 599 50 | www.currycom.com

Ansprechpartner: Martin Himmelbauer | Kathrin Sekanina, BA

E-Mail: martin.himmelbauer@currycom.com | kathrin.sekanina@currycom.com

KOTÁNYI GmbH | Johann Galler Straße 11 | 2120 Wolkersdorf im Weinviertel | Tel. +43 2245 5300 | www.kotanyi.at

Über Kotányi

1881 von Janos Kotányi im ungarischen Szeged gegründet, zählt Kotányi heute zu den traditions- und erfolgreichsten Familienunternehmen Österreichs. Der Gewürzexperte ist nicht nur klare Nummer 1 in Österreich, sondern rangiert in über 20 Ländern Zentral- und Osteuropas unter den Top Marken am Markt. Mit einem im Jahr 2020 erwirtschafteten Umsatzplus von drei Prozent auf 175 Millionen Euro ist Kotányi weiterhin auf Wachstumskurs. Heute beschäftigt das österreichische Familienunternehmen mit Sitz in Wolkersdorf im Niederösterreichischen Weinviertel unter der Leitung von Geschäftsführer Erwin Kotányi rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Name Kotányi steht seit jeher für edle Gewürze in höchster Qualität: Alle Rohstoffe durchlaufen strenge Qualitätskontrollen, bevor sie in der hauseigenen Produktion in Wolkersdorf weiterverarbeitet werden. Kotányi richtet sich stets nach den drei Leitmotiven Gesundheit, Innovation und Genuss aus und überrascht immer wieder mit Innovationen am Markt. Weitere Informationen auf www.kotanyi.at und auf [Facebook](https://www.facebook.com/kotanyi).

Rückfragehinweis

currycom communications GmbH | Mariahilfer Straße 99 | 1060 Wien | Tel.: 01 / 599 50 | www.currycom.com

Ansprechpartner: Martin Himmelbauer | Kathrin Sekanina, BA

E-Mail: martin.himmelbauer@currycom.com | kathrin.sekanina@currycom.com

KOTÁNYI GmbH | Johann Galler Straße 11 | 2120 Wolkersdorf im Weinviertel | Tel. +43 2245 5300 | www.kotanyi.at